

Gemeindebrief

für die Evangelischen Kirchengemeinden Drasdo · Langennaundorf · Uebigau · Wiederau





Die Fülle in der Leere - ein Erntedankfest, das anders ist

Liebe Gemeinde,

Erntedank. Das klingt nach vollen Körben, nach reich gedeckten Tischen, nach Überfluss. Viele Altäre sind geschmückt mit Kürbissen, Äpfeln, Brot und Getreide. Ein Fest der Fülle. Aber wenn wir genauer hinsehen, dann ist der Erntedank auch ein Fest der Leere. Die Felder sind kahl, die Äcker sind leer. Die Früchte sind geerntet und eingelagert. Das, was da war, ist nun weg. Es ist eine Zeit des Abschieds. Der Herbst lehrt uns dieses Zweierlei. Die Natur schenkt uns eine letzte Explosion von Farben, bevor sie sich zurückzieht, bevor die Bäume ihre Blätter fallen lassen und sich auf den Winter vorbereiten. Der Erntedank ist also nicht nur ein Fest der Fülle, sondern auch ein Fest des Loslassens. Wir danken für das, was wir haben, und zugleich nehmen wir Abschied von dem, was war. Dieses Nebeneinander von Fülle und Leere finden wir auch in unserem Glauben. In unserem Leben. Wir sind oft darauf fixiert, immer mehr zu bekommen, zu erreichen, zu besitzen. Wir sehen die vollen Körbe der anderen und vergessen oft, was in unseren eigenen Körben liegt. Wir vergleichen uns, wir konkurrieren, und am Ende fühlen wir uns leer.

Der Erntedank erinnert uns daran, dass wahre Fülle nicht in der Menge liegt, die wir anhäufen, sondern in der Dankbarkeit für das, was wir haben. Es geht nicht darum, den größten Kürbis zu haben oder die meisten Äpfel, sondern darum, zu erkennen, dass jede Gabe, egal wie klein, ein Geschenk Gottes ist. Jesus hat uns das auf so eindrückliche Weise gezeigt. Er hat mit wenigen Broten und Fischen Tausende gespeist. Aus wenigen Gaben hat er eine Fülle geschaffen, die die Vorstellungskraft sprengt. Er hat uns gelehrt, dass die Kraft nicht in der Menge, sondern im Glauben liegt. Im Vertrauen darauf, dass Gott aus dem Wenigen, was wir geben, etwas Großes machen kann.

Die Kirche ist wie ein Feld, das bestellt wird. Wir, die Gläubigen, sind die Saat. Im Laufe eines Jahres, eines Lebens, erleben wir Wachstumsphasen, Zeiten der Blüte und Zeiten der Dürre. Es gibt Erntejahre, in denen alles gelingt, in denen unser Glaube stark und unsere Hoffnung unerschütterlich ist. Und es gibt auch die kargen Jahre, die wir im Herbst des Lebens spüren. Zeiten, in denen es uns schwerfällt, an Gott zu glauben, in denen wir uns einsam und verlassen fühlen.

Der Herbst und das Erntedankfest erinnern uns daran, dass wir beides brauchen. Wir brauchen die fruchtbaren Jahre, um zu wachsen. Und wir brauchen die kargen Jahre, um zu lernen, wie wir uns auf das Wesentliche konzentrieren können. Wir brauchen die Leere, um wieder Platz zu schaffen für Neues. Um zu begreifen, dass wir nicht alles selbst machen müssen. Dass es Zeiten gibt, in denen wir einfach nur auf Gott vertrauen müssen. Erntedank bedeutet, dankbar zu sein. Für die Äpfel in unserem Korb und das Brot auf unserem Tisch. Dankbar auch für die Menschen um uns herum. Für unsere Familien, unsere Freunde, unsere Gemeinde. Für die Menschen, die uns durch schwierige Zeiten geholfen haben. Für die, die uns zum Lachen bringen und die, die unsere Tränen trocknen. Wir können auch dankbar sein, dass die Sanierung unserer Kirche einem Abschluss entgegensteht. Und Dankbarkeit bedeutet auch, über den eigenen Tellerrand zu blicken. Es gibt viele Menschen, die keine volle Speisekammer haben. Die mit Hunger und Not kämpfen. Unser Glaube ruft uns dazu auf, unsere Fülle zu teilen. So wird der Erntedank nicht nur zu einem Fest der Dankbarkeit, sondern auch zu einem Fest der Nächstenliebe.

Der Herbst ist auch eine Zeit des Innehaltens. Die Natur kommt zur Ruhe. Die Tiere ziehen sich in ihre Winterquartiere zurück. Es ist eine Einladung an uns, es ihnen gleichzutun. Die Hektik des Alltags zu unterbrechen. Ein Moment, um uns zu fragen: Wofür bin ich wirklich dankbar? Wo sehe ich die Gaben Gottes in meinem Leben? Und wo kann ich selbst zu einer Gabe für andere werden? Der Glaube lädt uns ein, diese Fragen zu einem Teil unseres täglichen Lebens zu machen. Die Dankbarkeit ist der Schlüssel dazu.

bearbeitet von Ralf Hellriegel

Es grüßen Sie Pfarrer Ingolf Walther und die Gemeindeglieder



Monatsspruch Oktober 2026

Zur Freiheit hat uns
Christus befreit!
So steht nun fest und lasst
euch nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen!

Galater 5,1



Monatsspruch November 2026

Der HERR wird Recht
schaffen zwischen
den Nationen ...

Jesaja 2,4a



Sonntag, 5. Oktober

Erntedank

9.00 Uhr **Uebigau** Erntedankfest

11.00 Uhr **Schöna** Erntedankfest

14.00 Uhr **Lebusa**, Erntedankfest

Kollekte: Brot für die Welt

Sonnabend, 11. Oktober

14.00 Uhr **Langennaundorf** Erntedankfest

Sonntag, 12. Oktober

17. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr **Uebigau** Gottesdienst

10.30 Uhr **Drasdo** Gottesdienst

14.00 Uhr **Gräfendorf**, Gottesdienst

jeweils mit Verabschiedung des alten und
Vorstellung des neuen GKR

Kollekte: Diakonie Mitteldeutschland

Sonntag, 19. Oktober

18. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr **Wiederau** Gottesdienst, Jubel-
konfirmation für Drasdo, Langennaundorf,
Uebigau und Wiederau

Kollekte: Männerarbeit EKM

Sonntag, 26. Oktober

19. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr **Uebigau** Gottesdienst

Kollekte: eigene Gemeinde

Freitag, 31. Oktober

Reformationstag

17.00 Uhr **Falkenberg** Regionalgottes-
dienst mit anschließendem Imbiss

Kollekte: Gustav-Adolf-Werk EKM

AM = Abendmahl

EKM = Evangelische Kirche Mitteldeutsch-
land

GKR = Gemeindekirchenrat

EKD = Evangelische Kirche in Deutschland

Sonntag, 2. November

20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr **Wiederau** Orgelmesse

Kollekte: Lothar Kreysig Ökumenezentrum

Sonntag, 9. November

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

9.00 Uhr **Uebigau** Gottesdienst

Kollekte: evangelische Stiftung Neinstedt

Sonntag, 16. November

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

9.00 Uhr **Uebigau** Gottesdienst

11.00 Uhr **Schöna** Gottesdienst zum Ewig-
keitssonntag

14.00 Uhr **Lebusa** Gottesdienst zum Ewig-
keitssonntag

Kollekte: Aktion Sühnezeichen/Friedens-
dienste

Mittwoch, 19. November

Buss- und Bettag

18.00 Uhr **Uebigau** Andacht mit AM

Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 23. November

Ewigkeitssonntag

9.00 Uhr **Uebigau** Gottesdienst

10.30 Uhr **Wiederau** Gottesdienst mit AM

14.00 Uhr **Gräfendorf**, Gottesdienst mit
AM

16.00 Uhr **Drasdo** Gottesdienst mit AM

Kollekte: Wohnungslose und Bahnhofsmiss-
sion

Sonntag, 30. November

1. Advent

9.00 Uhr **Uebigau** Gottesdienst zur Kirch-
einweihung

14.00 Uhr **Gräfendorf**, Gottesdienst

Kollekte: Behindertenarbeit Koßdorf



Veranstaltungen

Christenlehre in Wiederau

jeden Mittwoch, um 15.00 Uhr

Junge Gemeinde

Freitag, 17. Oktober und 7. November, jeweils um 19.00 Uhr

Kantorei

jeden Mittwoch, um 19.00 Uhr

Kinder- und Jugendchor

jeden Montag, 17.00 Uhr

Kinderkirchenkino

Freitag, Oktober, 17.00 Uhr

Freitag, 14. November, 17.00 Uhr

Kirchenkino

Freitag 14. November, 19.00 Uhr „Die einfachen Dinge“

Vor-/ Konfirmandenunterricht

nach Absprache

Kreativkreis

Sonabend, 5. Oktober 19.00 Uhr, Erntedank
November, Ausfahrt nach Wahlsdorf
Herstellung von Räucherkegeln

Musikalisches Morgengebet

jeden Dienstag, 8.45 Uhr

Orgelandacht in Lebusa

Dienstag, 14. Oktober und 4. November, jeweils
15.00 Uhr, mit anschließendem Kirchenkaffee

Pfadfinder (Turmfalken)

12. Oktober, Falkenberg

November: Kirchenkaffee

Posaunenchor

jeden Mittwoch um 17.30 Uhr

Seniorenkreiss

Montag, 13. Oktober, 10. November, jeweils 14.00
Uhr

Taizè Gebet

Freitag, 17. Oktober und 7. November, jeweils um
19.00 Uhr

Herzliche Einladung zur
feierlichen Einweihung der Kirche

ST. NIKOLAI UEBIGAU

1. Advent

30. November 2025

9 Uhr

Festgottesdienst
mit Regionalbischof
Johann Schneider

15 Uhr & 17 Uhr

Adventliche Orgelmusik
mit anschließender
Kirchenführung



Pfarrbereich
Uebigau | EKM



Evangelische Kirchengemeinde Wiederau

Orgelmesse



Kirche Wiederau

Sonntag, 2. November 2025

10.⁰⁰ Uhr

Musikalischer Gottesdienst

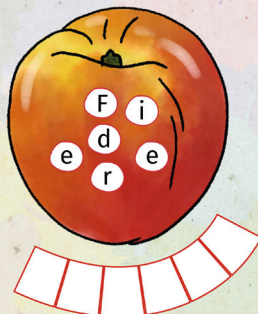
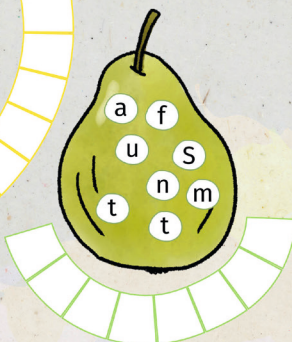
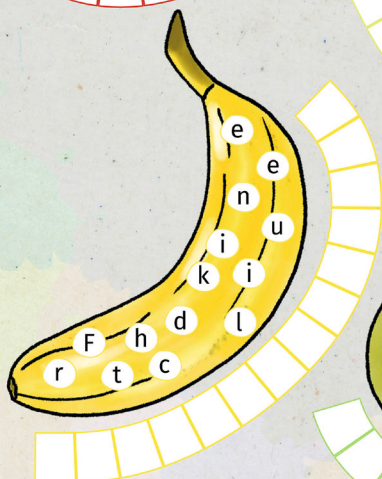
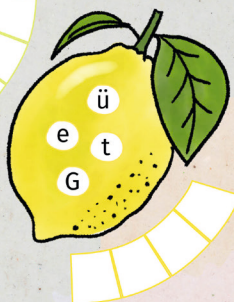
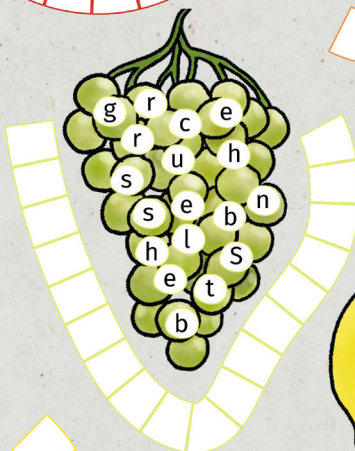
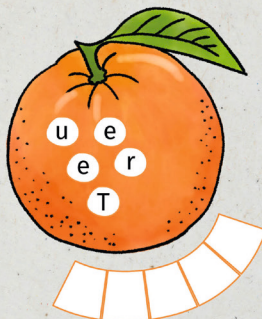
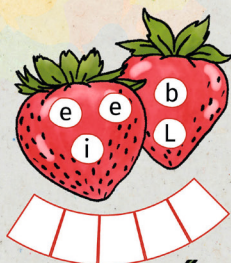
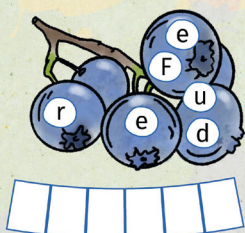
Christopher Lichtenstein – Orgel

– Eintritt frei –
Verein zur Förderung der Kirchenmusik im Pfarrbereich Uebigau e. V.



Die Früchte des Geistes

Welche Früchte werden in der Bibel im Galaterbrief erwähnt, versuche anhand der verstreuten Buchstaben die neun Früchte herauszufinden.



Rätseln, Wissen, Lusteln & Kreatives, Spielen. © www.Gemeindebriefdruckerei.de

Die Lösung steht in Galater 5,22 (Schlachterübersetzung)



Kirchensanierung

Die Sanierung unserer Kirche geht mit großen Schritten ihrem Abschluss entgegen! Im vergangenen Monat wurde die Orgel wieder eingebaut, dabei restauriert und gestimmt. Ebenso wurde der Holzfußboden verlegt, auf dem die neuen Bänke stehen werden. Außerdem hat die Nordempore einen Anstrich bekommen und der Elektriker hat die letzten Leuchten installiert. Anfang Oktober sollen die Beleuchtungsszenen programmiert werden und der neue Steinfußboden wird verlegt. Danach folgen die neuen Bänke, der Akustiker, der Maler, die Heizung und diverse Restarbeiten im November. Am Ersten Advent wollen wir die Kirche wieder ihrer Bestimmung übergeben.



Einweihung der Kirche

Ja, Sie haben richtig gelesen. Am Ersten Advent wollen wir die Kirche einweihen und damit das Gotteshaus wieder vollständig nutzen. Fast fünf Jahre Bauzeit gehen endlich zu Ende. Dafür sind wir sehr dankbar und wollen mit allen Beteiligten einen Festgottesdienst feiern. Wir laden Sie, liebe Gemeinde herzlich dazu ein. Auch die vielen Spender und Sponsoren, die Handwerker und alle, die am Gelingen, an der Projektierung, Finanzierung und Genehmigung irgendwie beteiligt waren, werden dabei sein. Die Predigt wird Regionalbischof Dr. Johann Schneider halten. Am Nachmittag wird es jeweils um 15.00 und um 17.00 Uhr ca. 15 Minuten

adventliche Orgelmusik mit anschließender Kirchenführung geben. Wir wollen über den Bauablauf reden, die eine und andere Idee vorstellen, die wir umsetzen konnten, aber auch über Kröten sprechen, die wir schlucken mussten. Lassen Sie sich überraschen!

Festgottesdienst: Sonntag, 30. November, Erster Advent, 9.00 Uhr

Musik und Kirchenführung: Sonntag, 30. November, Erster Advent, 15.00 und 17.00 Uhr



Wahl zum Gemeindekirchenrat

Die Auszählung der Stimmen erfolgte am 30. September. Da war der Gemeindebrief bereits in der Druckmaschine. Das Ergebnis werden wir am 12. Oktober, im Gottesdienst um 9.00 Uhr bekannt geben.

In diesem Gottesdienst wird dem bisherigen Gemeindekirchenrat für seine Arbeit und Engagement gedankt und der neue in sein Amt eingesegnet. Wir laden dazu herzlich ein.



Wir laden im
November
herzlich ein
zum Kirchen-
kino! Wir
haben für
November



GLAUBE+HEIMAT

Mitteldeutsche Kirchenzeitung

- Glaubensserie von Ostern 2025 bis Ostern 2026
- wöchentlich lebendige Reportagen und Berichte mit evangelischem Blick
- aktuelle Informationen aus den Kirchengemeinden und den Landeskirchen Mitteldeutschlands

Mit
Aktions-
Abo

Ihr Aktions-Abo zur Auswahl:

☐ **Digital-Abo „Und was glaubst du?“ zur Serie**
63,60 € für 14 Monate
(bestellbar unter glaube-und-heimat-abo.de/abonnements)

☐ **Premium-Abo „Und was glaubst du?“ zur Serie**
94,80 € für 14 Monate
(gedruckte Ausgabe frei Haus plus digitale Angebote)

einen guten Film ausgesucht, wür-
den uns aber über Ihre Filmwünsche
freuen. Schreiben Sie uns, welchen
Film Sie gerne mal in netter Gesell-
schaft bei einem Gläschen Wein se-
hen möchten. Es gibt auch was zum
Knabbern!

Meine Liefer- und Rechnungsanschrift:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie den ausgefüllten Coupon an: Evangelisches Medienhaus GmbH
Aboservice »Glaube + Heimat«, Postfach 22 15 61, 04135 Leipzig.

Sie erhalten die Zeitung zum Preis von 12 Monaten. Das Aktions-Abo endet automatisch.
– Newsletter kostenfrei unter meine-kirchenzeitung.de/s/newsletter –



Dankeschön:

Wir bedanken uns bei allen Helfern und Mitgestaltern, die zum Gelingen unseres Gemeindefestes in Uebigau beigetragen haben.

Ein Dankeschön an alle Kuchenbäcker, Schnittenschmierer und Waffelbäcker.

Ein Dankeschön an Ghalia und Malak Najem Asajed, die Junge Gemeinde und den Jugendchor für den Schwung in der Küche und im BackOffice.

Ein Dankeschön an das Eiscafe Winter für die Eisspende zum Gemeindefest.

Ein Dankeschön an die Stadt Uebigau-Wahrenbrück für die Bereitstellung der Bierzeltgarnituren.

Noch ein Dankeschön:

an Frau Gerda Racklitz für eine Spende für die Kirche Langennaundorf.

Kirchlich bestattet wurde:

Frau Elfriede Rühlemann, geb. Schönheit aus Uebigau, verstorben am 13. Juli 2025, im Alter von 86 Jahren

Herr Gerhard Schöllner, aus Drasdo, verstorben am 23. Juli 2025, im Alter von 89 Jahren

Herr Volker Lehmann, aus Uebigau, verstorben am 15. August 2025, im Alter von 84 Jahren

Herr Horst Hankel aus Uebigau, verstorben am 16. September 2025 im Alter von 85 Jahren



„Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.“ (Psalm 31,15-16a)



Evangelisches Pfarramt für die Gemeinden

Drasdo, Gräfendorf, Langennaundorf, Lebusa, Körba, Kolpin, Schöna, Uebigau und Wiederau

Pfarrer: Pfarrer Ingolf Walther

An der Kirche 1 | 04938 Uebigau | Telefon 035365-8291 | FAX 035365-389998

Mail: pfarramt.uebigau@t-online.de

Gemeindebüro: Isolde Burzlaff

An der Kirche 1 | 04938 Uebigau | FAX 035365-389998

Öffnungszeiten: Dienstag 09:00-11:00 Uhr

Gemeindepädagogin

Uebigau: Sarah Mecus | Telefon 0172-4087893 | Mail sarah.mecus@ekmd.de (z.Z. Elternzeit)

Wiederau: Herta Michel

Organist:

Uebigau: Christopher Lichtenstein

Vorsitzende der Gemeindekirchenräte:

KG Drasdo: Regina Kießling

KGV Uebigau-Langennaundorf: Ralf Hellriegel | Telefon 0163-7321128 | Mail: ralf-hellriegel@t-online.de

KG Wiederau: Andreas Michel

Friedhof Uebigau: Petra Czeschka | Telefon 0157-58202439 oder 035365-87587

Internet: (links) www.kirche-uebigau.de

Facebook: (mitte) <https://www.facebook.com/Kirchengemeinde.Uebigau/>

Youtube: (rechts) youtube.com/@kirche.uebigau



Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinden Drasdo und Wiederau sowie KGV Uebigau-Langennaundorf, An der Kirche 1, 04938 Uebigau, Layout: Ralf Hellriegel

Den Inhalt des Gemeindebriefes verantworten die jeweiligen Autoren der Beiträge.

Die Redaktion behält sich vor, Artikel aus pragmatischen Gründen zu kürzen.

Druck: Gemeindebriefdruckerei | Eichenring 15a | 29393 Oesingen

Spendenkonto des ev. Kirchengemeindeverbandes Uebigau-Langennaundorf: Evangelischer Kirchenkreis Bad Liebenwerda, Kirchenkassen, Sparkasse Elbe-Elster IBAN: DE21 1805 1000 3300 1030 95, Stichwort „KGV Uebigau-Langennaundorf“

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 10. Dezember 2025

Bildnachweise: N. Schwarz/ R.Piesbergen © GemeindebriefDruckerei.de